

Bildungsstandort

junge Leute, WGs, Studentenwohnheim
Leben und feiern, Feste
Werkstätten, Ateliers

Verschiedene Wohnformen

freieres Altenwohnen, erschwingliches Wohnen
Wohnungswechsel im Quartier (Mehrgenerationen)
Dienstleister vor Ort
zentrale Parkflächen, autofreies Quartier
randliche Parkflächen

Leben am Wasser

Hafen, Wehr, Flusslauf/~~der~~ Wasserlauf im Wohngebiet
Radweg nach Burgstall, Kirchberg, Steinheim

Fassadengestaltung

Vielfalt auf der Basis eines Konzepts
gute Formen, Ästhetik / Hängende Gärten


Mobilität

Highspeed-Rolltreppe zum Bahnhof, Hängebahn!
Anbindung an Innenstadt und Bahnhof
Durchgängige Erholungswege durch's Murrtal

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

x SCHAFUNG EINES
OFF. MOBILITÄTSPOLY-
ZENTRUMS

x PARKIERUNG UNTER-
IRDISCH

x WOHNEN + ARBEIT
ZUSAMMEN

x CO-WORKING - INNOVATION

x METRO-GENERATION-
BEWEGUNG

x OFF. FREIRÄUME

x VOM ERWIESENEN SPORTEL
BIS ZUM FREIAD

x OFFENE
JUGENDARBEIT

VIADUKT
SCHALLWOLLE
ERWIESEN

RUMGES
WANDERN +
CO-WORKING

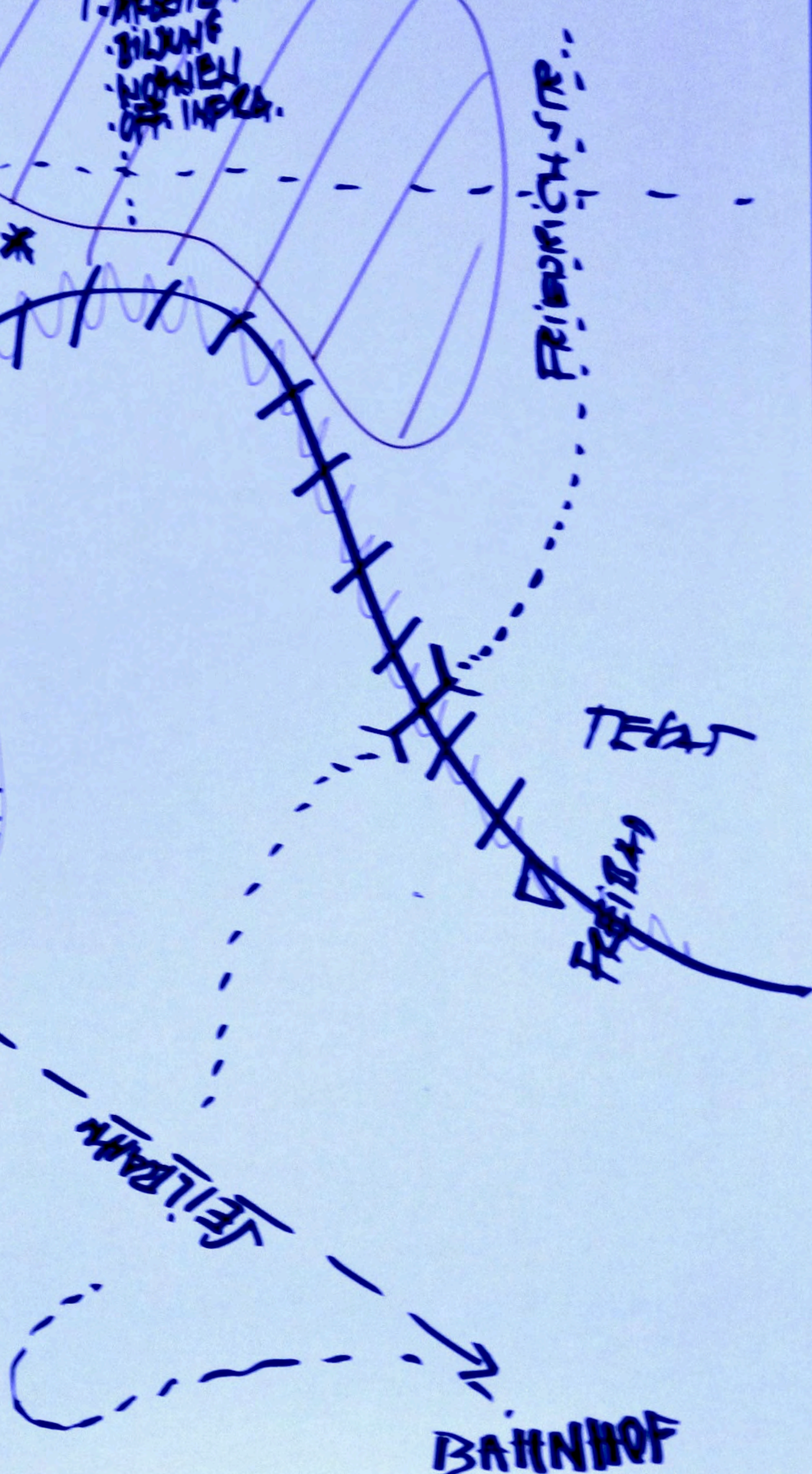
WOHNEN A. WASSER
PARK
ZENTR. FREIRaum
MURR-RAUM
Full-RAUMES
FREIZEITACT. BADEN, PARK
KUPW. Z. JEE

ÜBERGANGS-
PARK
ALL PUFFER
SCHÜTZERSTR.

CITY-NAMES GEBIET (VERDICHTET)
ARBEIT
BILDUNG
WOHNEN
OFF. IMPULS

* ALTE LAV-
SUBSTANZ
INTEGRIEREN

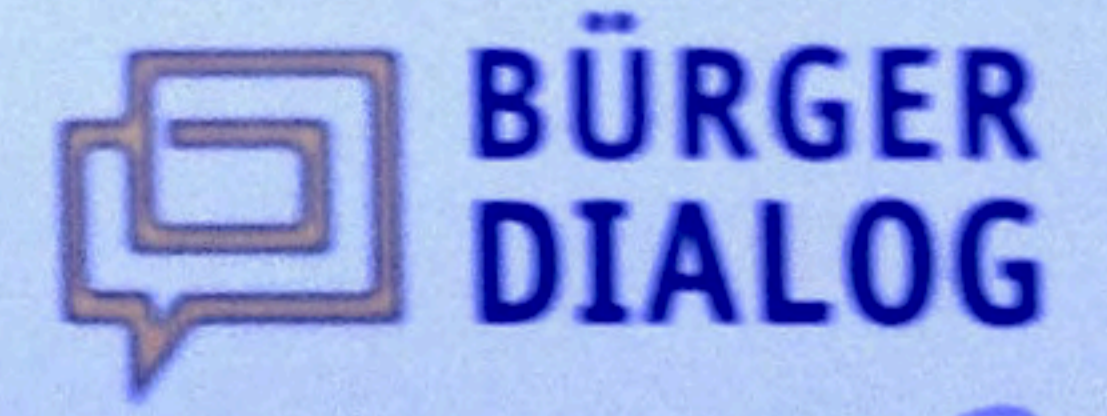
+ JULE ERBAUEN
+ STÄRKEN



UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

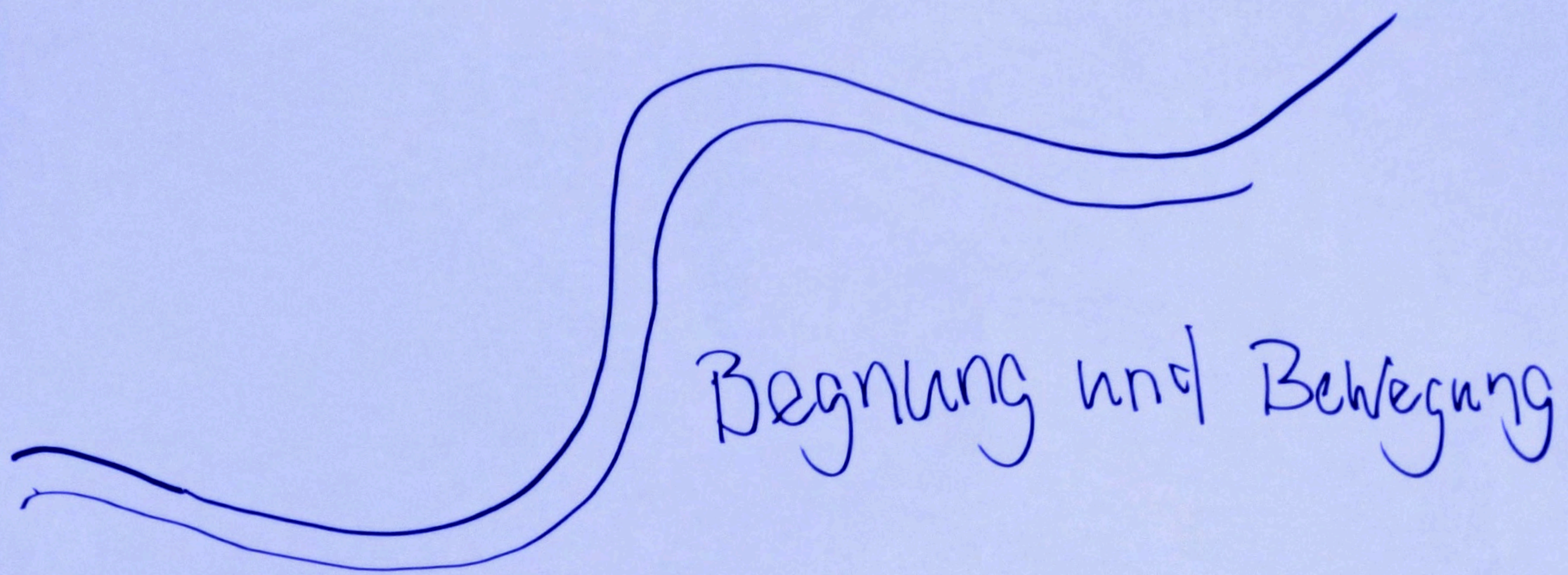
BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang



BACKNANG ^{BK}
Die Main-Metropole

klimaneutral - nachhaltig




Begnung und Bewegung

Wahrzeichen - Industriekultur
Arbeiten + Wohnen

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 **BÜRGER
DIALOG**

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

1. Natur integrieren
 - Murr als Grün- u. Erholungsfläche
 - wenig versiegelte Flächen

2. Wohnen
 - verdichtet + gemischt mit Gewerbe, Dienstleistungen und Gastronomie
 - öffentliche Plätze - Begegnungsorte
Gemeinschaftsplatz
 - Soziale Durchmischung

} an der Murr

3. Mobilität
 - ausreichende Rad- u. Fußwege
 - Autos in Parkhäusern (Bsp. Kopenhagen)
 - kein Autoverkehr (nur Sonderverkehr)
 - trotzdem gute Anbindung


4. Architektur
 - Geschosshöhe → bis 8-geschossig
 - Unterschiedliche Fassaden
→ Form, Materialien, Farben
 - Alle Bestandsgebäude in Architektur einbinden
 - CO₂-neutral
 - nachhaltige Energienutzung
 - begrünte Dächer + Fassaden
 - urban-gardening
 - Wohnen für verschiedene Lebensentwürfe



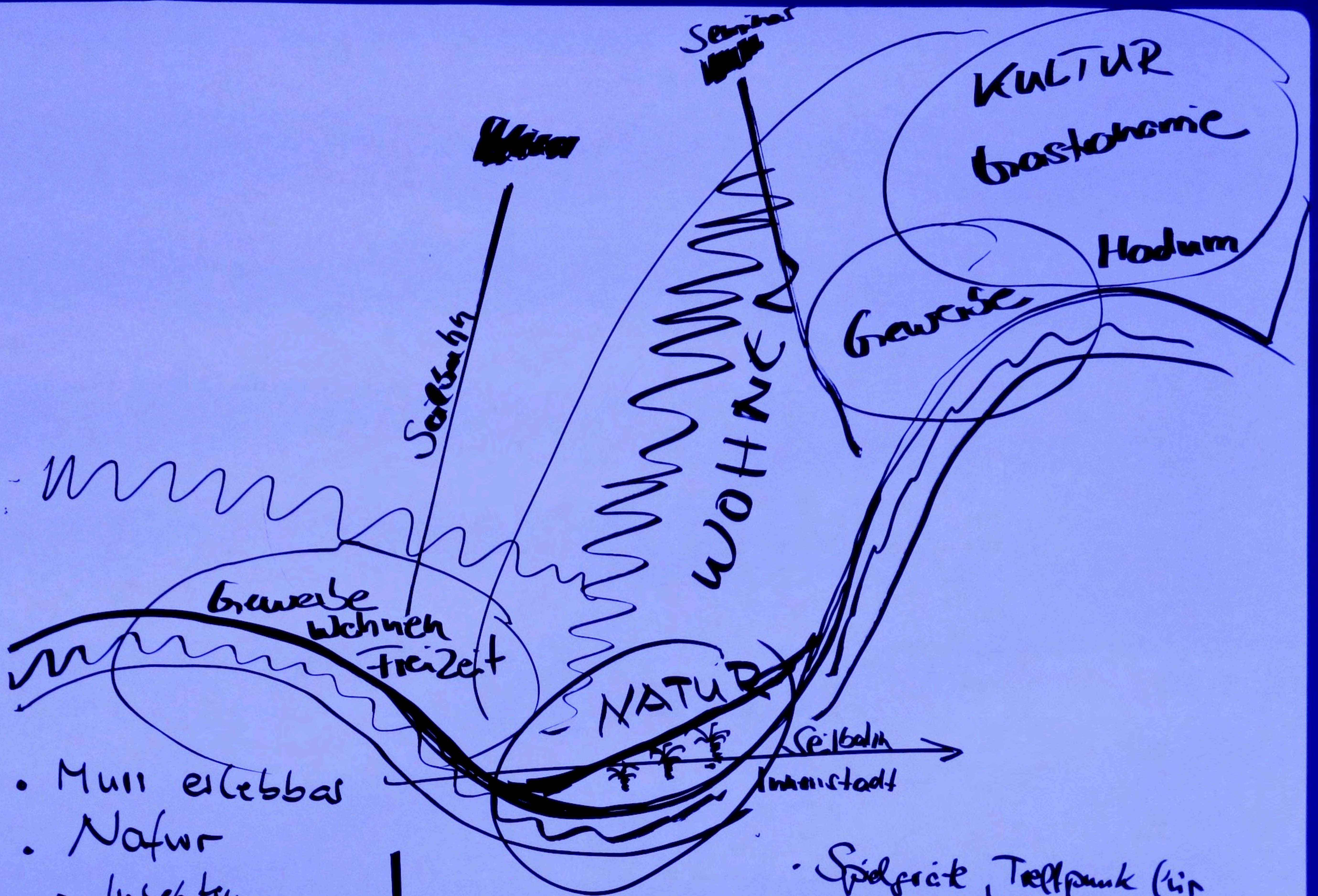
UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole



- Muss erlebbar
- Natur

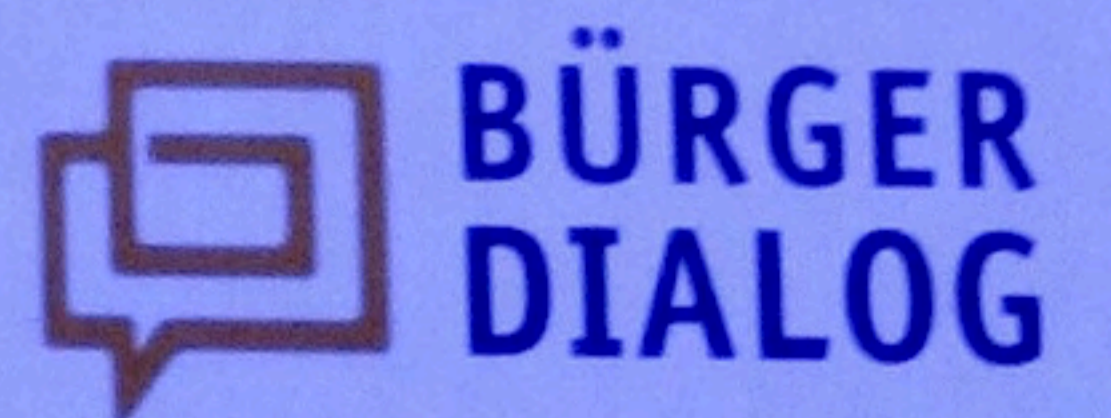
- Insekten
- Vögel
- Wasser zugänglich
- viel Grün

- Spielplatz, Treffpunkt für Jugendliche
- gemischte Bauformen groß + klein
- Felsen, Kaltluftzone, Schatten
- erhalten von „Denkmal ges.“ Bauten
- „Leben“ nicht nur Schlafort
- Verkehrsanbindung an gesamte Stadt (Innenstadt, Bahnhof)
- Kultur + Subkultur
- gemeinsame Mitte im Quartier
- nachhaltiges, recyclingtaugliches Baumaterial
- Lebensmittel, Dienstleistung

UNSER ZUKUNFTSBILD FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang



BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

1. BEGEGNUNGEN

Quartier als Begegnungsort der Menschen aller Generationen und sozialer Schichten durch Nutzungsmix

2. MOBILITÄT

Neue Arten der Mobilität wie z.B. individuelle Verkehrsflächen, Gondel-, Schweb- oder Zahnradbahn, durchgängig öffentlicher Zugang zur Mith und Nutzung desselben


3. ARCHITEKTUR

Moderne Architektur mit flexiblen Grundrissen, klimaneutral, intensive Begrünung horizontal und vertikal, mögliche Einbeziehung erhaltenen Wertes Bau-Substanz!

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG

BACKNANG ^{BK}
Die Main-Metropole

Murr erleben
→ Grünstreifen
mit Fuß- und Rad-
wegen

→ Park

Altbebauung nutzen
und Neubauten mit
dem Stadtbild vereinen
→ terrassenförmige Bauten

Quartiersversorgung
und Kleingewerbe inte-
grieren

Gute Anbindung an
das öffentliche Verkehrs-
netz (Bus, Bahnhof)

„Leuchtturm“ mit
attraktiver, öffent-
licher und überregio-
naler Nutzung


Innovatives, klimaneu-
trales Bauen

Parkflächen attraktiv
einbauen und reduzieren
(PKW)

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 **BÜRGER
DIALOG**

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole



- Individuelles Bauen = Keine Blockbebauung
- Keine Autos
- Urban Gardening
- Respekt vor Bestand = Identitätserhalt
- Kunst und Kultur, Hochschule
- Soziale Mischung
- Mediterraner Urwald
- Sichere öffentliche Räume
- Klimangepasstes Bauen & Bepflanzung
- Gebäude asymmetrisch
- Dachgärten miteinander verbunden
- Parkhaus mit Dach-Sportplatz
- Wasser- & Solarenergienutzung
- Stadt-Fluss-Weg entlang der Murr mit Biergarten
- CO₂-freies Stadtquartier
- Zisternenutzung
- Lebensmittelversorgung
- Markt für Gebrauchtes/Reperatur
- Wald-Siedlung, verdichtet (Taub 1927 - Bertin)
- Marktplatz

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG


BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

Wohnen / Kultur /
Arbeiten / Natur / Wasserfall
Gemeinschaft / Ressourcenneutral
Freiräume

UNSER ZUKUNFTSBILD
FÜR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

- Ein lebenswertes Quartier
- # im Platz konzentrierter Wohnen, Leben, Arbeiten
 - # buntes, quierliges Treiben, Begrünung
 - # öffentlich nutzbare Plätze mit Veranstaltung
 - # Kunst, Kultur, Werkstätten, Ateliers
 - # autofreies Quartier
 - # viele Kinder + Familien
 - # Café / Bistro, wohlfühlathmosphäre
 - # Entschleunigung
 - # Augenschmaus
 - # sustainability

FOR BACKNANG-WEST

BÜRGERWORKSHOP #1

Mittwoch, 25.09.2019
Technikforum Backnang

 BÜRGER
DIALOG

BACKNANG 
Die Murr-Metropole

Schritt 1

- Verkehrsreduziert
 - Radwege / Fußwege entlang der Murr bis Burgstall, Parkplätze am Rand
- - Freizeitmöglichkeiten
 - Spiel, Sport, Gastronomie, Proberäume, Murr-Strand
- Erhaltung des Jugendzentrums
 - Murr-Regatta → Anbindung zur Murr
 - Nutzungskonflikte vermeiden auch mit / für Gewerbe (Tesat)
- Altes aufwerten/erhalten (mit Schwerpunkt)
Fachwerk
- Ökologisch → Parks, CO₂-Neutralität, erneuerbare Energien
- Bezahlbarer Wohnraum mit Schwerpunkt auf Durchmischung / Generationenwohnungen
- Nahversorger im Wohngebiet
- Verbindung von Wohnen & Arbeiten
 - kürzere Wege